

Ran glaubt zu wissen wer Conan Edogawa ist (2)

Von abgemeldet

Nun Teil zwei!!! Viel Spass!!!

_Ran sah Conan mit einem fragenden Gesicht an. " Stimmts oder hab ich recht? Seit du da bist, kriegt mein Vater wieder Aufträge, weil er einen Fall nach den anderen löst!" "N...Nein ich bin Conan, Ran! Wie soll das auch gehen? Schließlich bin ich erst sieben und Shinichi siebzehn" Conan stotterte, was ihn nicht gerade weiter hilft. "Das weiß ich selbst nicht, aber bei dir ist ja alles möglich!", sagte Ran mit Augen die scheinbar alles durchringten. Mit diesem Satz drehte sie sich um. " Ich kriege es schon noch heraus!" Sie ging. Conan stand da noch mit weit geöffneten Augen. -Was soll ich tun, wenn sie es heraus kriegt, könnte sie in Lebensgefahr begeben- Plötzlich kam ihm eine Idee. -Wenn ich Professor Agasa bitte, das er eine Illusionsapparat zu bauen und mithilfe des Illusionsapparat kann es das Abbild von Shinichi zeigen, dann komme ich mit Hilfe eines Bildtelefons mit ihr sprechen und sie würde mich sehen!- Somit ging Conan zu Professor Agasa

Beim Professor:

"Nun...ich gebe mein bestes! Ich hoffe es ist in sechs Tagen fertig!", sagte der Professor. "Haben Sie vielen Dank! Professor!"

Bei der Detektivbüro Mori:

"Wo ist nun schon wieder der kleine? Ich habe ein Ehepaar gefunden der in nimmt!", sagte Kogoro Mori. "wann kommen sie denn?"; fragte seine Tochter Ran. "Gleich! Deswegen wo ist er?" Ding! Dang! Dong!

Die Klingel läutete und Herr Mori öffnete. Zwei gut gekleidete Leute standen vor der Tür. "Wir wollten den Jungen abholen! Wo ist er?!", fragten sie. "Äh...nun kommen Sie doch erst mal bitte rein."

Hallo! Ich heiße Ran.", sagte Ran. "Ich bin Sakura und das ist mein Mann Toya Kudo!", sagte die feine Dame. -Ob das Shinichis Eltern sind? Ach Quatsch! Warum sollten sie das tun? Ich denke zuviel!- dachte Ran.

Dann kam Conan herein und wo er die feinen Leute sah, bekam er einen Schreck. -Die sehen meine Eltern verdammt ähnlich! Was nun?- "Äh... hallo! Wer sind Sie?", fragte Conan. Herr Mori antwortete für die beiden "Das sind deine Zukünftigen

Eltern!" -Eltern? Das sind doch meine Eltern!- " Na kleiner? Wie heißt den du?", sagte die Frau. "Shin...äh Conan. Conan Edogawa!" -Sehr verdächtig Shin gleich Shinichi! Conan ist Shinichi!- Ran hielt inne. "Nun...sind deine Eltern wirklich Tot?", fragte Toya. "J-Ja...!" "Tut mir wirklich leid, Conan.",sagte Sakura traurig. "Warum wollt ihr mich überhaupt haben?", fragte Conan neugierig. "Nun...wir waren heute Morgen in der Straße zwei, Hausnummer einundzwanzig,...", fing Herr Kudo traurig an.. -Was zweite Straße Hausnummer einundzwanzig? Das ist mein Haus!- "...weildort unser Sohn Shinichi wohnt. Ein Professor kam zufällig vorbei und sagte unsdas Shinichi vor langer Zeit verschwunden ist. Toya kam auf die Idee ein Kind in alter von sechs Jahren zu nehmen. Wir suchten das Kinderheim und unterwegs hörten wir das hier ein Kind aufgenommen ist, dass aber weg soll. Also riefen wir hier an!

_Das ist das ende von Teil Zwei! Irgentwan geht es weiter!